

5.12. ist Tag des Ehrenamts

Stets Nachwuchs gefragt beim ehrenamtlichen Krankenhaus-Besuchsdienst „Blaue Damen“ am Maria-Hilf Krefeld

Sie sind eine eingeschworene Gruppe und machen ihren ehrenamtlichen Dienst im Krankenhaus mit viel Herzblut. Der Patientenbesuchsdienst im Krankenhaus Maria-Hilf ist seit über 40 Jahren unter dem Namen „Blaue Damen“ bekannt und geschätzt. Dienstags und donnerstags verteilen sie sich auf die Stationen, um für die Patienten, die diesen Dienst in Anspruch nehmen wollen, da zu sein.

Was ist die besondere Aufgabe der „Blauen Damen“? Birgit Vogt, Leiterin des Dienstes, beschreibt es so: „Zunächst einmal sind wir einfach da, hören zu und sind für Gespräche bereit. Es geht aber oft noch weiter. Wir erledigen Besorgungen, helfen in Notsituationen, unterstützen beim Anreichen des Essens und können mit Kleidung aushelfen. Es geht um das, was über die Aufgaben des Pflegepersonals hinausgeht, aber gerade für die Patienten wichtig ist.“ Gerade die Patienten, die gar keinen Besuch bekommen, seien dankbar für das „Mehr“ an Zuwendung durch die „Blauen Damen“. Der Name leitet sich übrigens von den hellblauen Kitteln mit dem Sonnenemblem ab, worin sie leicht vom Krankenhauspersonal zu unterscheiden sind.

Birgit Vogt ist zentrale Ansprechpartnerin für die Gruppe und auch selbst auf den Stationen aktiv. So kann sie Menschen, die sich für diesen Dienst interessieren, auch dafür begeistern. Sie betont: „An jedem Tag, an dem wir den Patienten begegnen, erleben wir, dass es gut ist, dass es uns gibt. Wir haben ein offenes Ohr und die Zeit für die Sorgen und Nöte der Patienten und es kommt sehr viel Freude von den Patienten zurück. Das macht es aus!“ Und sie ergänzt: „Der Dienst ist heute wichtiger denn je, weil mehr Patienten als früher keine Angehörigen oder Freunde haben, die sie besuchen. Sie sind in ihrer belastenden Situation allein.“

Der Dienst startete bereits 1981 mit vier Frauen. Mit den Jahren gab es eine immer wieder wechselnde Anzahl an ehrenamtlichen Hilfen, über viele Jahre sogar mit „Blauen Herren“. Immer und auch heute sind am Dienst Interessierte stets herzlich willkommen. Aktuell teilen sich acht „Blaue Damen“ die Dienste im Krankenhaus auf. Birgit Vogt sagt: „Wir würden gerne die Patienten des Krankenhauses noch besser unterstützen, als es mit der kleinen Gruppe geht. Interessierte sind daher herzlich eingeladen uns kennen zu lernen und Teil des Teams zu werden.“

Interessenten können sich direkt an Birgit Vogt wenden. Telefon: 0176-36231125 oder E-Mail: birgit-vogt@web.de. Weiteres unter www.alexianer-krefeld.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frank Jezierski
Leiter Unternehmenskommunikation
Alexianer Krefeld GmbH
T (02151) 334-5102
f.jezierski@alexianer.de
www.alexianer-krefeld.de

Nähere Informationen zu den Alexianern:

Die Alexianer Gruppe ist eines der größten konfessionellen Gesundheits- und Sozialwirtschafts-Unternehmen und bundesweit in vier Verbünden, acht Bistümern und sechs Bundesländern tätig. Die Alexianer beschäftigen derzeit 32.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und betreiben somatische und psychiatrische Krankenhäuser, medizinische Versorgungszentren sowie Einrichtungen der Senioren-, Eingliederungs- und Jugendhilfe. Als gemeinsames Dach der Unternehmensgruppe arbeitet die Alexianer GmbH im Auftrag der Stiftung der Alexianerbrüder, die als Träger und Gesellschafter das Erbe der 800 Jahre alten Ordensgemeinschaft der Alexianerbrüder und anderer Ordensgemeinschaften bewahrt. 2023 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von rund 2 Mrd. Euro.

Die Alexianer Krefeld GmbH mit ihren Beteiligungen Alexianer MVZ Krefeld GmbH und Alexianer-Klinik Meerbusch GmbH ist ein Gesundheitsunternehmen mit circa 1.600 Mitarbeitern, das folgende Geschäftsfelder betreibt:

- Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld (Krankenhausbereich Somatik und Psychiatrie)
- Rehabilitationszentren
- Medizinisches Versorgungszentrum Tönisvorst
- Ambulanter Pflegedienst St. Augustin (häusliche Grund- und Behandlungspflege, psychiatrische Pflege)
- Alexianer Akademie für Pflege